

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname:	VR BANK METROPOLREGION NÜRNBERG ISV Serie 4
Produktgattung:	Einfach kündbare Festzinsanleihe (bevorrechtigt, nicht nachrangig)
WKN / ISIN:	A3826P / DE000A3826P0
Emittent: (Herausgeber der Anleihe)	VR Bank Metropolregion Nürnberg eG , 91413 Neustadt a.d. Aisch (Branche: Kreditinstitut des Genossenschaftssektors, www.vr-teilhaberbank.de)
Marktsegment:	Außerbörslich

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Markterwartung

Die hier beschriebene einfach kündbare Anleihe richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der Marktzins gleichbleibt oder leicht ansteigt.

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Diese Anleihe ist ein Wertpapier, das einen festen Zinsertrag bietet. Die Höhe des Zinssatzes ist vorgegeben. Der Emittent hat das Recht, die Anleihe zum 22.01.2025 zu kündigen. Im Falle einer Kündigung erfolgt die Rückzahlung zu 100,00% des Nennbetrags. Kündigt der Emittent die Anleihe nicht, endet die Laufzeit am 22.01.2026. In diesem Fall erfolgt am Ende der Laufzeit die Rückzahlung zu 100,00% des Nennbetrags. Der Anleger dieser Anleihe hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber dem Emittenten. Der Anleger muss bei Erwerb der Anleihe nach Emissionsvaluta zusätzlich anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) entrichten.

2. Produktdaten

Währung:	Euro
Laufzeit:	vom 22.01.2024 bis zum 22.01.2026 **
Nennbetrag:	1.000,-- EUR
Zinssatz / Zinsperiode (jeweils einschließlich bis ausschließlich)	2,80 % p.a. vom 22.01.2024 (einschließlich) bis 22.01.2025 (ausschließlich)/ 2,80 % p.a. vom 22.01.2025 (einschließlich) bis 22.01.2026 (ausschließlich) jeweils bezogen auf den Nennbetrag und vorbehaltlich einer vorzeitigen Kündigung durch den Emittenten
Zinszahlungstag:	22.01. jährlich nachträglich, erstmals 22.01.2025; vorbehaltlich einer vorzeitigen Kündigung zum 22.01.2025 durch den Emittenten
Stückzinsberechnung:	Es erfolgt eine separate Stückzinsberechnung.
Emissionsvaluta:	22.01.2024
Kündigungsrecht des Emittenten:	einmalig zum 22.01.2025 Der Emittent wird die Kündigung unter Beachtung einer Mindestmitteilungsfrist von 5 TARGET2* Geschäftstagen auf der Internetseite der Bank veröffentlichen.
Rückzahlungstermin:	22.01.2026, vorbehaltlich einer vorzeitigen Kündigung durch den Emittenten.
Anwendbares Recht:	Die Anleihe unterliegt deutschem Recht.
Börsenzulassung:	Nein
Kursinformation:	Den aktuellen Kurs können Sie von unseren BeraterInnen erfahren.

* TARGET2 Geschäftstag: ein Tag, an dem über das TARGET2 System (oder ein Nachfolgesystem) Abwicklungen und Zahlungen vorgenommen werden können. TARGET2: Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System2

** vorbehaltlich einer Kündigung durch den Emittenten

3. Risiken

Emittenten- / Bonitätsrisiko: Die Zinszahlungen und die Rückzahlung der Anleihe hängen grundsätzlich von der Zahlungsfähigkeit der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ab. Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ausgesetzt. Anleger dieser Anleihe sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ihre Verpflichtungen aus der Anleihe aufgrund behördlicher Anordnung von Abwicklungsinstrumenten nicht erfüllt. Gläubiger der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG werden im Rahmen eines Insolvenzverfahrens sowie im Fall einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsinstrumenten gemäß einer gesetzlich vorgeschriebenen Rangfolge herangezogen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Liquiditätsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass bei der Anleihe überhaupt kein oder kaum Handel stattfindet. Deshalb kann die Anleihe entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden (siehe unter Ziffer 4 "Handelbarkeit").

Kündigungs- und Wiederanlageisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Emittent sein Kündigungsrecht zu einem für den Anleger ungünstigen Zeitpunkt ausübt und der Anleger den erhaltenen Betrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Der Anleger ist dem Risiko ausgesetzt, dass infolge einer Kündigung seine Kapitalanlage einen geringeren Ertrag als erwartet ausweisen kann.

Kursänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

4. Verfügbarkeit und marktpreisbestimmende Faktoren

Der Nennbetrag der Anleihe ist am Ende der Laufzeit ohne Kündigung verfügbar.

Handelbarkeit: Ein Börsenhandel für diese Anleihe findet nicht statt. Die Anleihe kann in der Regel außerbörslich an den Emittenten verkauft

werden. Hierfür stellt die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG unter normalen Marktbedingungen Ankaufspreise, ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf der Anleihe vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein. (Liquiditätsrisiko)

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit: Die Anleihe kann während der Laufzeit auch unterhalb des jeweiligen Erwerbspreises notieren. Insbesondere folgende Faktoren können – bei isolierter Betrachtung – wertmindernd auf die Anleihe wirken:

- Steigendes bzw. steigendes erwartetes Marktzinsniveau für die jeweilige Restlaufzeit
- Verschlechterung der Bonität des Emittenten

Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren können diese wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Des Weiteren wirkt sich auch die Restlaufzeit der Anleihe auf den Preis der Anleihe aus. Bei gleichbleibendem Marktzinsniveau wird sich der Preis der Anleihe zum Laufzeitende hin gegen 100% des Nennbetrages bewegen.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung der Anleihe. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen:

- Außerbörslicher Erwerb der Anleihe zum Emissionspreis von 100,00% pro Anleihe (Anlagebetrag: 1.000,00 Euro) im Festpreisgeschäft und Halten bis zum Kündigungstermin bzw. Rückzahlungstermin.
- Standardisierte Kosten sind nicht berücksichtigt. Diese würden marktübliche Depotentgelte umfassen, die jedoch nicht berechnet werden. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. • Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

Kündigungstermin/ Rückzahlungstermin	Summe der Zinsbeträge bis zum Kündigungs- termin / Ende der Laufzeit	Rückzahlung	Bruttobetrag	Nettoertrag (Bruttobetrag abzüglich Anlagebetrag und Kosten)	Nettowertentwicklung in % bezogen auf den Anlagebetrag und die Restlaufzeit
22.01.2025	28,00 Euro	1.000,00 Euro	1.028,00 Euro	28,00 Euro	2,80 %
22.01.2026	56,00 Euro	1.000,00 Euro	1.056,00 Euro	56,00 Euro	5,60 %

6. Kosten

Der Emissionspreis der Anleihe sowie die während der Laufzeit von der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG gestellten An- und Verkaufspreise (Geld- und Briefkurse) basieren auf internen Preisbildungsmodellen der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG. Insbesondere ist in den Preisen eine Marge enthalten, welche die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG festsetzt und die neben dem Ertrag der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG u.a. die Kosten für die Entwicklung der Anleihe, für die Risikoabsicherung der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG und für den Vertrieb abdeckt. Insbesondere zu Beginn der Kursstellung kann sich dieser Umstand negativ auf den Preis der Anleihe auswirken.

Erwerbskosten: Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser Preis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG.

Erwerbsfolgekosten: Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

7. Besteuerung

Laufende Zahlungen, sowie Veräußerungs- und Einlösungsgewinne unterliegen der 25-prozentigen Abgeltungssteuer (zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer). Etwaige Veräußerungs- oder Einlösungsverluste können mit anderen abgeltungssteuerpflichtigen Kapitalerträgen verrechnet werden. Die steuerliche Behandlung hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann durch neue Gesetzgebung, ggf. auch rückwirkend, verändert werden. Im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen empfehlen wir die Einschaltung eines steuerlichen Beraters.

8. Sonstige Hinweise

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung: Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ist Mitglied in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.bvr.de/se.

Hinweis auf Prospekt: Gem. Artikel 1 Abs. 4 lit. j Prospekt-VO wird auf die Erstellung eines Prospektes verzichtet.

Weitere Hinweise: Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Es ist durch die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG erstellt, ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland. Die im Dokument enthaltenen Informationen stellen weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb eines Finanzinstrumentes dar. Sie sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstrumentes. Eine Investitionsentscheidung in Bezug auf Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgespräches erfolgen.

Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Beraterin oder Ihren Berater bei der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG.

Impressum

Herausgeber: VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, Bahnhofstr. 2, 91413 Neustadt a.d. Aisch

Vorstand: Dirk Helmbrecht, Thomas Gimperlein, Johannes Hofmann, Markus Engelmayer, Klaus Gimperlein, Hans-Peter Lechner, Günther Pfeufer